

REGLEMENT

Ambassador-Cup der Nationen.

1. Konzept

1.1 Definition

Die AJA (= International Association of Jumping Riding Ambassadors) organisiert für ihre Mitglieder auf unbestimmte Zeit den Ambassador-Cup für Nationen-Teams als Jahreswertung.

1.2 Zweck

Zweck des Ambassador-Cups ist es, den Teamgeist der teilnehmenden Nationen zu fördern, das Bewusstsein für einen Teamwettbewerb zu schaffen und den AJA-Landesdelegierten ein zusätzliches Argument für die Motivation zur Teilnahme an internationalen AJA-Turnieren zu liefern.

1.3 Fernziel

Es ist ein Ziel der AJA, mit der Zeit offizielle Nationenpreise durchzuführen.

1.4 Durchführungsmodus

Das Ambassador-Cup-Jahr entspricht dem Kalenderjahr. Für den Ambassador-Cup zählen die Ergebnisse der Teamprüfungen (4er- oder 3er-Teams), die nach Nationen-Preis-Protokoll an jedem internationalen AJA-Turnier durchgeführt werden.

1.5 Teilnahmeberechtigung für den Ambassador-Cup

Teilnahmeberechtigt sind alle AJA-Mitglieder auf 6-jährigen und älteren Pferden.

2. Wertungsprüfungen

2.1 Durchführung der Ambassador-Cup-Prüfungen

Eine Ambassador-Cup-Prüfung wird für Nationen-Teams und gemischte Teams, für Reiterinnen und Reiter der Grossen und Kleinen Tour ausgeschrieben.

Die Durchführung erfolgt nach FEI-Art. 265.2 + 273.1, 3.1, 4.1 + 264.9.2.2 und folgenden Spezifikationen: 2 gleiche Umläufe, 10 bis 12 Hindernisse, Höhe 1.15 m bis 1.20 m, Breite 1.20 m bis 1.30 m, kein Wassergraben. 1. Umlauf Wertung A mit Zeitmessung, 2. Umlauf Wertung A ohne Zeitmessung. Im 2. Umgang starten die 6 besten Teams aus dem 1. Umgang in umgekehrter Reihenfolge des Zwischenklassements. Für das Teamergebnis zählen die Punkte der 3 besten Reiter. Bei Punktegleichheit entscheidet die Zeit.

Bei Punktegleichheit nach 2 Umläufen findet 1 Stechen mit Zeitmessung um den 1. Platz statt. 1 Reiter pro Team. Startreihenfolge wie im 2. Umlauf. Für die weitere Platzierung ist die Zeit aus dem 1. Umlauf massgebend.

1 Pferd pro Reiter. Ausnahmsweise kann die Jury 2 Pferde pro Reiter erlauben (nicht im gleichen Team).

2.2 Durchführung der Finaleprüfung des Ambassador-Cups
Die letzte Ambassador-Cup-Prüfung im Kalenderjahr gilt als Finale und ergibt doppelte Punkte.

2.3 Teilnahmeberechtigung für die Ambassador-Cup-Prüfungen
Ein CSIV-B ist ein Turnier auf Einladung des Veranstalters. Teilnahmeberechtigt sind Reiterinnen und Reiter, die AJA-Mitglieder sind und den Mitgliederbeitrag für das laufende Jahr bezahlt haben, sowie Kandidaten für eine AJA-Mitgliedschaft und allfällige durch den Veranstalter eingeladene Gastreiter.

Pro Nation sind maximal 3 Teams erlaubt. Wenn aus einem Land mehrere Teams an der Prüfung teilnehmen, muss das für die Cup-Wertung zählende Nationen-Team 1 Stunde vor Beginn der Prüfung als Team Nr. 1 gemeldet sein.

2.4 Definition eines zählenden Nationen-Teams
Ein Team gilt als zählendes Nationen-Team, wenn alle Team-Mitglieder AJA-Mitglieder sind und wenn mindestens 3 Reiter des Teams die gleiche Nationalität aufweisen. Über die Landeszugehörigkeit eines Reiters entscheidet der Pass oder die Verbandslizenz (nicht die allfällige Gastlizenz).

Wenn von einer Nation vier Reiterinnen und Reiter am Turnier teilnehmen, die sich für den Europa Cup eingeschrieben haben, ist es nicht erlaubt, einen ausländischen Reiter ins Nationen-Team zu integrieren.

2.5 Dotierung und Preisverleihung der Ambassador-Cup-Prüfungen
Es werden vom Veranstalter die bei internationalen AJA-Turnieren üblichen Naturalpreise, Ehrenpreise und Plaquetten an die platzierten Teams abgegeben.

3. Jahreswertung

3.1 Bewertung der Ambassador-Cup-Prüfungen
Wenn 6 oder mehr zählende Nationen-Teams am Start sind, werden die Punkte wie folgt verteilt:

- | | |
|--------------------|--------------------|
| 1. Rang = 6 Punkte | 4. Rang = 2 Punkte |
| 2. Rang = 4 Punkte | 5. Rang = 1 Punkt |
| 3. Rang = 3 Punkte | |

Wenn 5 oder weniger zählende Nationen-Teams am Start sind, werden die Punkte wie folgt verteilt:

- | | |
|--------------------|--------------------|
| 1. Rang = 6 Punkte | 3. Rang = 2 Punkte |
| 2. Rang = 4 Punkte | 4. Rang = 1 Punkt |

Wenn weniger als 3 zählende Nationen-Teams am Start sind, werden keine Punkte verteilt.

3.2 Errechnung der Ambassador-Cup-Wertung
Die Rangliste entsteht durch die Addition der Punktezahlen aus den Wertungsprüfungen eines Kalenderjahres. Bei Punktegleichheit nach Abschluss entscheidet:

- Anzahl 1. Plätze
- Anzahl 2. Plätze
- usw.

3.3 Preisverleihung und Dotierung der Ambassador-Cup-Wertung

Die Preisverleihung findet jeweils anlässlich des letzten AJA-Turniers des Kalenderjahres statt. Die ersten 3 platzierten Nationen der Cup-Wertung erhalten Ehrenpreise.

4. **Allgemeines**

4.1 Wertungsveranstaltungen

Der Turnierkalender und damit die Veranstalter der Ambassador-Cup-Prüfungen werden jährlich vom AJA-Vorstand vorgeschlagen und von der Generalversammlung genehmigt.

4.2 Ausschluss bei Sanktionen

Reiterinnen und Reiter, die im betroffenen Kalenderjahr von ihrer FN mit einer Sperre belegt werden, fallen aus dem Klassement. Ausserdem kann die Disziplinarkommission der AJA aufgrund besonderer Vorkommnisse Reiterinnen und Reiter ausschliessen.

4.3 Ausschreibungen

Die Ausschreibungen sind rechtzeitig, bevor sie bei der zuständigen FN eingereicht werden, der Technischen Kommission der AJA zur Kontrolle zu unterbreiten.

4.4 Verwaltung

Die Technische Kommission der AJA bestimmt ein oder mehrere Mitglieder, die den Ambassador-Cup verwalten und für den Kontakt zwischen der AJA, den Veranstaltern, den Reitern und allfälligen Sponsoren verantwortlich sind.

4.5 Resultatdienst

Die Technische Kommission der AJA unterhält einen Resultatdienst, der die Ranglisten der Ambassador-Cup-Prüfungen auswertet, das Zwischenklassement nachführt und das Schlussklassement erstellt. Das aktuelle Klassement wird im Internet unter www.ajambassadors.com publiziert.

4.6 Sponsoring

Zur Finanzierung der Naturalpreise und/oder zur Unterstützung von Reiterinnen und Reitern aus europäischen Schwellenländern können ein oder mehrere Sponsoren gewonnen werden.

4.7 Publizität/PR

Die Veranstalter der Ambassador-Cup-Prüfungen unternehmen alles Machbare, damit in Vorschauen und Nachschauen der Medien auf den Ambassador-Cup hingewiesen und der Anlass gewürdigt wird.

4.8 Verschiedenes

In allen Fällen, die im vorliegenden Reglement nicht geregelt sind, muss der anwesende Technische Direktor AJA unter Berufung auf Bestimmungen der FEI

und im Einverständnis mit der Jury so entscheiden, dass eine möglichst korrekte und gerechte Lösung im Sinne des Sports erzielt wird.

4.9 Gültigkeit des Reglements

Die hier vorliegende 6. Fassung vom 1. Februar 2008 löst das Reglement vom 1. Mai 1998 und alle weiteren Fassungen ab. Bei Interpretationsdifferenzen gilt die deutsche Fassung.

Stand per 21.01.08